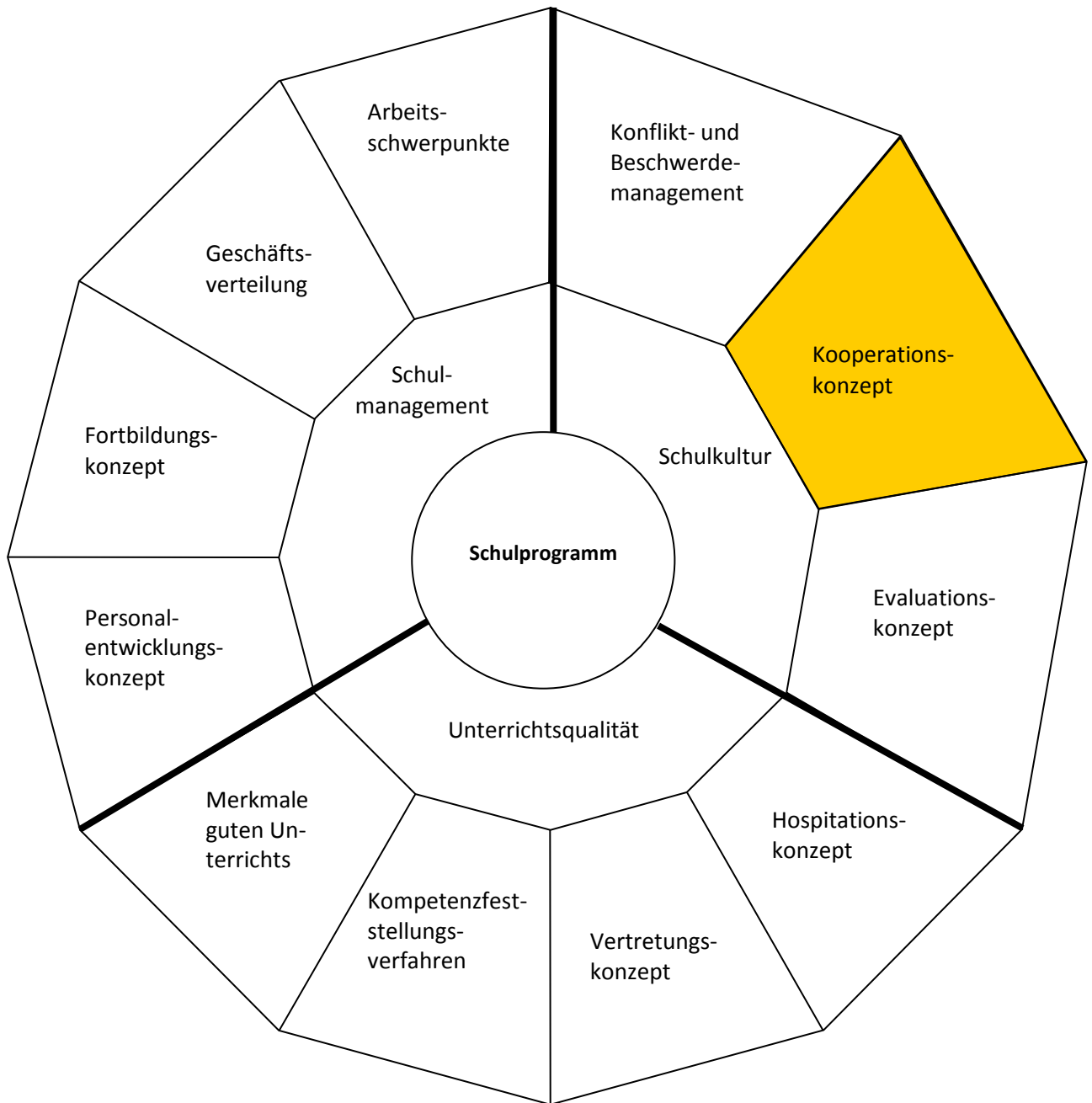


Kooperationskonzept

Baustein 2 - Schulkultur



Unser OSZ II Barnim
Schulprogramm



Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Präambel	4
2 Ziele des Kooperationskonzeptes	4
3 Kooperationspartner	5
4 Kooperationsformen	9
5 Inhalte einer Kooperationsvereinbarung	9
6 Dokumentation und Evaluation	10
7 Zeitschiene zur Umsetzung des Kooperationskonzeptes	10

1 Präambel

Unser Oberstufenzentrum II Barnim bildet die Schnittstelle zwischen den Sekundarschulen der Region und der Wirtschaft.

Im Schulprogramm des OSZ II Barnim 2013 wurde folgendes Ziel formuliert:

„Wir arbeiten eng mit den Partnern der beruflichen Bildung, anderen Schulen, Institutionen und Organisationen zusammen. Ziele und Strategien legen wir in unserem Kooperationskonzept fest.“¹ Unter Kooperation verstehen wir das zweckgerichtete Zusammenwirken mit Partnern, um gemeinsame Ziele zu erreichen.

2 Ziele des Kooperationskonzeptes

Mit dem vorliegenden Kooperationskonzept wollen wir die Zusammenarbeit mit allen möglichen Partnern ausbauen und optimieren, um die Region als attraktiven Bildungsstandort zu stärken. Hierzu bedarf es unseres Engagements und der konstruktiven Einbindung verschiedener Kooperationspartner aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik.

Das Kooperationskonzept dient vor allem dazu:

- unsere Bildungs- und Erziehungsziele mit Hilfe strategischer Verbindungen erfolgreich anzugehen,
- Unterstützung durch erfahrene Partner für Innovationsprozesse sicherzustellen,
- benötigte Kompetenzen und Ressourcen zusammenzuführen und für die beteiligten Partner nutzbar zu machen,
- Unterricht den aktuellen und zukünftigen Bedürfnissen der Arbeitswelt anzupassen,
- eigene Kompetenzen unserer Arbeit an Kooperationspartner weiterzugeben,
- Ideen und Anregungen jenseits der eigenen Erfahrungen zu erhalten,
- den Bekanntheitsgrad des OSZ II Barnim zu erhöhen.

Wir werden unsere Potenziale und Kompetenzen in der Öffentlichkeit darstellen, bewährte Netzwerke nutzen und entsprechend den ständigen Veränderungen weiterentwickeln.

¹ Quelle: Schulprogramm des OSZ II Barnim

3 Kooperationspartner

Die folgende Übersicht zeigt unsere Kooperationspartner.



Bei den verschiedenen regionalen und überregionalen Kooperationspartnern sehen wir folgende Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit:

Schulen

Die Gewinnung von Schülerinnen und Schülern für unsere unterschiedlichen vollzeitschulischen Bildungsgänge, zum Beispiel für die zweijährige Fachoberschule und die Assistentenausbildung sowie für den Bildungsgang Berufliches Gymnasium steht für das OSZ II Barnim als wesentliches Ziel einer Kooperation.

Wir bieten den Lehrerinnen und Lehrern der Schulen sowie allen Schülerinnen und Schülern und Eltern an, Wege und Möglichkeiten für eine erfolgreiche Berufswahl aufzuzeigen. Wir denken dabei besonders an eine Unterstützung der Lehrerinnen und Lehrer der Oberschulen und Gesamtschulen in ihrer Klassen- bzw. Fachlehrertätigkeit, insbesondere für das Fach Wirtschaft, Arbeit, Technik (WAT) und bei der Berufsorientierung.

Auch die Werbung für künftige Auszubildende soll Schwerpunkt von Kooperation mit Schulen sein, denn diese Schülerinnen und Schüler nehmen Lehrstellen in regionalen Unternehmen an und werden im OSZ beschult.

Dabei wollen wir die Vorteile der staatlichen Ausbildung den Schülerinnen und Schülern bewusst machen. Außerdem geht es um die Vorstellung von Alternativen zur Berufsausbildung, die sich am aktuellen Arbeits- und Lehrstellenmarkt orientieren, und eventuell auf kurzem Weg zur Studierfähigkeit führen. Die Darstellung von Möglichkeiten in der Sekundarstufe I nicht erreichte Abschlüsse am Oberstufenzentrum nachzuholen, steht ebenfalls im Mittelpunkt der Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern.

V:	AG Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenarbeit mit der Leitung des Beruflichen Gymnasiums
T:	laufend
E:	Schulleitung

Ausbildungsbetriebe und überbetriebliche Ausbildungsstätten

In Zeiten eines wachsenden Fachkräftebedarfs ist die Zusammenarbeit mit Ausbildungsbetrieben für die Kooperationspartner von großer Bedeutung.

Die Gewinnung von Schülerinnen und Schülern kann u.a. durch das Bewusstmachen der Vorteile einer Berufsausbildung in unserer Region erfolgen. Die Kompetenzerweiterung unserer Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler durch Besuche in den Ausbildungsbetrieben und Kennenlernen der praktischen Ausbildungsinhalte spielt eine wichtige Rolle im Lernalltag. Als Partner der dualen Ausbildung ist es für uns selbstverständlich, die Betriebe bei der Ausbildung ihrer und unserer Schülerinnen und Schüler zu begleiten. Hauptziel ist der erfolgreiche Abschluss der Berufsausbildung. Die Kooperation beinhaltet auch die Evaluation der Prüfungsergebnisse und Vermittlungsquoten unserer Schülerinnen und Schüler. Dadurch erreichen wir eine Stärkung des regionalen Standortes als attraktiven Bildungs- und Arbeitsort sowie die Verbesserung von Chancen für einen erfolgreichen Einstieg in das Berufsleben.

Durch Lernortkooperation in Form von Firmenbesuchen und die Einladung von Firmenvertretern zu Unterrichtsvorträgen stärken wir unseren Praxisbezug.

Innerhalb des OSZ suchen wir zusätzliche Wege weitere Qualifizierungsmöglichkeiten für die Ausbildungsbetriebe zu schaffen.

V:	Lehrkräfte in der dualen Ausbildung
T:	laufend
E:	LBK, FK und ALK
D:	Protokolle

Kammern

In den letzten Jahren war es für die Kammern aufgrund veränderter Rahmenbedingungen schwierig, dem Fachkräftebedarf zu entsprechen.

Unser Ziel ist es, die berufstheoretische Ausbildung in neuen Berufen möglichst bedarfsorientiert anzubieten.

Mit den Kammern lassen sich viele gemeinsame Projekte realisieren, zum Beispiel Lernaufenthalte im europäischen Ausland für Schülerinnen und Schüler oder Ausbilder, qualifizierende Beratung von Existenzgründern in der Vorgründungsphase oder die arbeitsrechtliche Unterstützung Bleibeberechtigter und Flüchtlinge in Brandenburg.

Durch sprachliche und berufspraktische Erfahrungen von Schülerinnen und Schülern, die sich zur Ausbildung im Ausland aufgehalten haben, erreichen wir eine Qualitätssteigerung des Unterrichts. Das OSZ II Barnim kann somit auch international seinen Bekanntheitsgrad erhöhen.

Die Evaluation von Prüfungsergebnissen spielt in der Zusammenarbeit zwischen Schule und Kammern eine große Rolle, da durch die Verfügbarkeit der Prüfungsergebnisse der Kammern eine Evaluation dieser für die Schule möglich wird.

Die Bekanntgabe freier Ausbildungs- und Arbeitsplätze durch die Kammern kann auch innerhalb des OSZ II Barnim erfolgen.

V:	Lehrkräfte in der dualen Ausbildung
T:	laufend
E:	LBK, FK und ALK
D:	Protokolle

Agentur für Arbeit

Um Jugendlichen in ihrer beruflichen Entwicklung umfangreiche Unterstützung zu geben, streben wir eine engere Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit an.

Die Agentur hat jederzeit einen Überblick über offene Ausbildungsstellen sowie Arbeitsplätze in unserer Region und unterstützt durch Vermittlung von Anschlussverträgen bei Ausbildungsabbruch.

Durch Kompetenzfeststellungsverfahren und zielgerichtete Berufsberatung sollen potenzielle Arbeitskräfte zur Stärkung der Region als attraktiven Bildungs- und Arbeitsort gehalten werden.

Wir streben ein bedarfsgerechtes Angebot von Qualifizierungsmöglichkeiten an, um die Berufschancen der Jugendlichen und Erwachsenen zu verbessern.

Zur Realisierung der genannten Maßnahmen stellt das OSZ II Barnim der Agentur für Arbeit seine Räumlichkeiten zur Verfügung:

- Beratung des 1. bis 3. Lehrjahres zur Ausbildungsbegleitenden Hilfe (ABH) im September eines Jahres
- Beratung des 3. und 4. Lehrjahres zu Möglichkeiten der Weiterqualifizierung nach der Ausbildung

V:	Schulleitung, AGÖ
T:	laufend
E:	Schulleitung, AGÖ
D:	Protokolle

Ämter der Region, Vereine, Krankenkassen, Stiftungen

Viele Projekte und Vorhaben von Lehrerinnen und Lehrern sowie Schülerinnen und Schülern des OSZ II Barnim sind ohne die finanzielle, materielle und ideelle Unterstützung von Vereinen oder Ämtern nicht möglich. Im Gegenzug profitieren Vereine, Ämter, Krankenkassen und Stiftungen von der Zusammenarbeit mit kompetenten Schülerinnen und Schülern und Auszubildenden sowie von der technischen Ausstattung unseres OSZ.

Besonders durch diese Form der Kooperation besteht die Möglichkeit, die Präsenz unserer Schule in der Öffentlichkeit zu verstärken und ein breites inhaltliches Spektrum in der Schule abbilden zu können.

V:	Lehrkräfte, Schulleitung
T:	laufend
E:	Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Schulleitung
D:	Berichte

Hoch- und Fachhochschulen

Durch die Möglichkeit FHR- und AHR-Abschlüsse zu erwerben, schaffen wir die schulischen Voraussetzungen für junge Menschen, die an einem Studium interessiert sind.

Durch die Ausrichtung unseres OSZ lassen sich Anknüpfungspunkte für eine gemeinsame Arbeit mit Hoch- und Fachhochschulen finden. Gerade mit der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung in Eberswalde (HNEE) bietet sich die gemeinsame Nutzung technischer Ressourcen an. Im Bereich Holztechnik wird beispielsweise eine enge Zusammenarbeit zwischen Studierenden der HNEE und unseren Schülerinnen und Schülern weiterentwickelt. Ebenso setzen wir auf eine gute Zusammenarbeit zwischen dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Hochschule und den Klassen im Beruflichen Gymnasium mit dem berufsorientierten Schwerpunkt Wirtschaft. Für uns vorstellbar sind z. B. die gegenseitige Unterstützung bei Projekten, gemeinsame Unterrichtsstunden und Praktika sowie Besuche von Vorlesungen.

Da so die Bedingungen an Hochschulen unseren Schülerinnen und Schülern nahe gebracht werden können, stärken wir ihre Studierneigung.

V:	Lehrkräfte, Schulleitung
T:	laufend
E:	Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Schulleitung
D:	Verträge, Berichte, Protokolle

Medien

In der Zusammenarbeit mit den Medien sehen wir Chancen für unser Oberstufenzentrum, die Bekanntheit in der Öffentlichkeit zu erhöhen sowie Schülerinnen und Schüler für freie Plätze in einzelnen Bildungsgängen zu werben. Durch die Berichterstattung wird unser OSZ zum attraktiven Bildungsstandort in den Regionen Barnim, Uckermark und Märkisch Oderland in der öffentlichen Wahrnehmung. Besonders öffentlichkeitswirksam sind z. B. folgende Projekte und Veranstaltungen:

- Berufemarkt
- Zukunftstag
- Theaterpremiere
- Tag der offenen Tür

- Solarbootregatta
- „Denkmal aktiv“
- Würdigung besonderer Leistungen.

V: AGÖ, Lehrkräfte, Schulleitung
T: laufend
E: AGÖ, Schulleitung
D: Protokolle, Pressespiegel

4 Kooperationsformen

Um die oben genannten Ziele zu erreichen, nutzen wir u.a. folgende Möglichkeiten der Kooperation:

- Kooperationsvereinbarungen
- Absprachen
- Einladungen zu schulischen Veranstaltungen
- Praktika, Arbeitsgemeinschaften, Projekte, Exkursionen
- Zusammenarbeit mit Fachkonferenzen
- Beratung von Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern
- Sprechtag
- Lernkonferenzen
- Teilnahme an Gesellenfreisprechungen
- Arbeit in Prüfungskommissionen
- Vermitteln von Auslandspraktika.

Die Kooperationsformen sind mit den Absichten der jeweiligen Partner abzugleichen.

5 Inhalte einer Kooperationsvereinbarung

Eine Kooperationsvereinbarung soll mindestens folgende Punkte enthalten:

1. **Genaue Anschrift der Partner**
2. **Ziele und Vertragsinhalte**
3. **Rechte und Pflichten der Partner**
4. **Gegebenenfalls Ergebnisberechnung und -verteilung**
5. **Regelungen bei Konflikten**
6. **Regelungen zur Auflösung der Vereinbarung**
7. **Beginn und Dauer der Vereinbarung**
8. **Sonstige Regelungen**
9. **Ort, Datum, Unterschrift**

6 Dokumentation und Evaluation

Die Dokumentation der Kooperation des OSZ II Barnim mit außerschulischen Partnern erfolgt laufend. Die Kooperationsvereinbarungen bzw. -absprachen werden laut dem Ablageplan (Anlage 3 des Schulprogramms) hinterlegt. Für die Einhaltung der Kooperationsvereinbarungen sind die unterzeichnenden Partner verantwortlich.

Die Evaluation der Kooperationsbeziehungen des OSZ II Barnim erfolgt jeweils auf der Gesamtlehrerkonferenz im 2. Halbjahr eines jeweiligen Schuljahres.

Im Rahmen der Evaluation wird herausgearbeitet, wie und mit welchem Erfolg die einzelnen Maßnahmen durchgeführt wurden und welche Bedingungen für eine zielorientierte Weiterentwicklung der Praxis des Kooperationskonzeptes zu berücksichtigen sind.

7 Zeitschiene zur Umsetzung des Kooperationskonzeptes

bis April 2015	Überarbeitung des Konzeptes durch die Arbeitsgruppe
April/Juni 2015	Diskussion des Kooperationskonzeptes in den Abteilungen und in den Mitwirkungsgruppen des OSZ II Barnim
Mai 2015	Einarbeitung der Vorschläge der Mitwirkungsgruppen
17. Juni 2015	Beschluss der Gesamtlehrerkonferenz zur Abstimmung über das Konzept in der Schulkonferenz
01. Juli 2015	Beschluss des Kooperationskonzeptes durch die Schulkonferenz
Juni 2016	1. Evaluation des Konzeptes